Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2: Wilhering, Schlierbach, Osegg, Hohenfurt, Stams (Xenia Bernardina II,2: Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2).

Wien, 1891 Seite 489

Quelle:
Copyright:

bedeutenden Abweichungen von dem gedruckten Texte bei Schilter; daran schliesst sich *das Lehenrecht;* im letzten Theile kommt *eine Sammlung österr. Urkunden und eine Stadtordnung für Wien* vor. (Siehe: die Zusammenstellung Meiller's: Archiv der k. k. Akademie X. 88 und Hormayr's Taschenbuch). — **1.** Fol. 1. *Hie hebent sich an die Cappitl des lantrechts puechs.* Und stent kurzleich nach einander. Das puech ist geschribn worden nach Kristi gepurd viertzehenhundert vnd in dem fünfzigisten Jare an Sambstags nach sannd Augustinstags des heyling Bischolff. Johannes Teispekch. — **2.** Fol. 66. *Hie hebt sich an das lehenrecht puech das erst capitl.* — Fol. 85. Deliberandum est diu, quod statuendum est semel. Jobus Hartmannus Enenkel de Albertiperga Liber Baro Hoheneccius Dominus Waihouiae uallis, Tiernsteinij, Goldeccij et Hertensteinij Austriacus Germanus. — **3.** Fol. 86. [G]Ot vater Allmechtiger seind dw dii welt beschaffen hast etc. Von den Vorsprechen. Der ze wienn vorsprech ist. — Fol. 116 vo, sub fine. An dem Namen des Vaters vnd des Suns vnd des heyligen Geysts. Amen. Das ist geschehen Davon kristi gepurd warn ergangen tawsent Jar Drewhundert Jar vnd an dem zway vnd zwanzigistem Jar an Sannd Angnesen tag. — **4.** Fol. 117 vo. *Hye hebent sich an der Purger Recht zw Wyenn and' purkchmautt* etc. — **5.** Fol. 122vo. *Schrann Rechtt:* Das sind dye Recht wnd die gesez der Stat ze wyenn als dye Herzogen von Ost'reich von aim zu dem Andern bestett habent, Als dann hernach nemmleich nach einander geschriben stet. — Fol. 123. [W]Ir Albrecht von gots gnaden herzog ze Osterreich etc. *Von Manflechtt.* — **6.** Fol. 131 vo. *Hie ist vermerckcht was zw dem gericht ze wienn gehörett.* — **7.** Fol. 133 vo. *Das ist die Allt hanntuesst der stat ze wyenn.* — **8.** Fol. 138 vo. Anno domini millesimo quadricentesimo quinqiigesimo quarto ecet. Das ist *kayser Fridreichs* von Rome wnd chunig zw Jerusalem vnd zw Sycili *hanndttvesst.* — Fol. 140. Zw dem Concilio zw würzpurkche. — Fol. 143 vo. Vermerkchtt hye von der protwag. — Fol. 144 vo. Sequitur mit von Chramern vnd Chawfflewtenn von Wienne etc. — Fol. 146vo. Von Gruntrecht. — Fol. 147vo. Item vmb purkchrecht anno domini millesimo tricentesimo sexagesimo. — Fol. 148 vo. Sequitur von Taffern. — Fol. 152. Von hawsgenossenn. — Fol. 154. Holtzwaegen anno domini Millesimo CCC°lVIIII°. — **9.** Fol. 154. *Graf Albrecht anno domini millesimo ducentesimo octuagesimo primo.* Wir Albrecht von gots genaden Graf von Hauelspurk vnd von kyburkch lanntgraff von Elsassen etc. — Fol. 155 vo. Pestant Prief auf dye Niderlegung ze wyenn. Von den Newnstettern M°CCC°lVIIJ°. — Fol. 157 vo. Das sind die Stët dye vrey warent: Newnstetter, z Fürstenuelder, Radburg etc. — Fol. 159 vo. Tayll prieff der lanndt. — Fol. 161 vo. Von dem Gemecht vnd gericht der Schefftrass. — Fol. 162 vo. Von dem ungelt. — Fol. 165 vo. Zwischen dem Munissmaister vnd dem Richter. — Fol. 166. Der Pader recht. — Fol. 167. Rueffzedel der visch ze wyenne. — Fol. 168. Rayttung de protwag auf fünf phundt phenning. Finis.

21. (21.) Pp. XIV. Jahrh. 213 Bll. 4to.

Evangelia et epistolae per totum annum. Unvollständig; nett geschrieben von einer Hand. Fol. 1. Dominica prima in aduentu Dni ad Romanos. Fol. 213 schliesst der Codex mit dem 19. Kap. nach Lucas. — Aus der Enenkel'schen Bibliothek.